

**Neunte Ordnung
zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
für die Prüfung in Masterstudiengängen**

vom 19.12.2014

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 01/2015, S. 90)

berichtigt am 11. Februar 2015

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 02/2015, S. 125)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GBVL. S. 463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2014 (GVBl. S. 125), BS 223-41, haben der Fachbereichsrat des Fachbereichs 02 am 05. November 2014 sowie der Dekan des Fachbereichs 02 per Eilentscheid am 12. November 2014 die folgende Ordnung zur Änderung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 09. Dezember 2014, Az. 03/02/12/03/02/01/077/TM genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

**Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen
zum 01. April 2014**

Die Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen vom 13. Dezember 2011 (StAnz. S. 263), zuletzt geändert mit Ordnung vom 19. September 2014 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 10, S. 397), wird wie folgt geändert:

Der Anhang zu den §§ 2, 5, 6, 11-16

Fachbereich 02
Erziehungswissenschaft

F Modulplan
wird wie folgt geändert:

1. In der Aufzählung der Studienschwerpunkte werden die Worte „Rekonstruktive Bildungsforschung“ gestrichen.
2. Der Gliederungspunkt „3. Master Rekonstruktive Bildungsforschung (Erziehungswissenschaft)“ und die dazugehörigen Module werden gestrichen.
3. Der bisherige Gliederungspunkt „4. Master Sonderpädagogik (Erziehungswissenschaft)“ wird zu Gliederungspunkt „3. Master Sonderpädagogik (Erziehungswissenschaft)“ und der

bisherige Gliederungspunkt „5. Master Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Internationalität/Transnationalität (Erziehungswissenschaft)“ wird zu Gliederungspunkt 4. Master Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Internationalität/Transnationalität (Erziehungswissenschaft)“.

Artikel 2

Weitere Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen zum 01. Oktober 2014

Die Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen vom 13. Dezember 2011 (StAnz. S. 263), die zuletzt durch Artikel 1 dieser Verordnung geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

Der Anhang zu den §§ 2, 5, 6, 11-16 Fachbereich 02 Erziehungswissenschaft

wird wie folgt geändert:

1. Unter A. fachspezifische Zugangsvoraussetzungen (§ 2 Abs. 4) erhält Absatz 1 folgende Fassung:

„(1) Weitere fachspezifische Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Erziehungswissenschaft ist:

Nachweis eines Bachelorabschlusses an einer Hochschule in Deutschland im Fach Erziehungswissenschaft oder einem verwandten Fach oder eines Studienabschlusses an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland, der sich davon nicht wesentlich unterscheidet.

Die Verwandtschaft bzw. kein wesentlicher Unterschied liegt unter anderem regelmäßig in den folgenden Fällen vor:

- Studiengang, in dem mindestens 60 LP oder ein Drittel des Studienumfangs im Fach Erziehungswissenschaft erworben werden
- Lehramtsstudiengang (z.B. Bachelor of Education, Staatsexamen für Lehramt).“

2. Es wird folgender neuer Buchstabe B eingefügt:
„B Festlegung der Modulprüfungen
Zu Beginn jeden Semesters legen die jeweiligen Modulbeauftragten die Prüfungsformen für die betreffenden Module fest. Dies geschieht im Benehmen mit der oder dem Studiengangbeauftragten. Auf diese Weise wird der Vielfalt an zu erwerbenden Kompetenzen Rechnung getragen.“
3. Der bisherige Buchstabe „B“ wird zu Buchstabe „C“.
4. Der bisherige Buchstabe „C“ wird zu Buchstabe „D“.

5. Der bisherige Buchstabe „D“ wird zu Buchstabe „E“ und erhält folgende Fassung:

„E. Masterarbeit und mündliche Abschlussprüfung (§ 15 Abs. 5, § 16 Abs. 2 und 3)

Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 16 Wochen.

Die mündliche Abschlussprüfung dauert 30 Min.

Gegenstand der mündlichen Abschlussprüfung ist ein weiteres geeignetes Thema nach Wahl der Kandidatin oder des Kandidaten, welches im Vorfeld mit den Prüferinnen oder Prüfern gemäß § 16 Absatz 2 abzustimmen ist.“

6. Der bisherige Buchstabe „E“ wird zu Buchstabe „F“.

7. Der bisherige Buchstabe „F“ wird zu Buchstabe „G“ und erhält folgende Fassung:

„G. Modulplan:

M.A. – Studiengang Erziehungswissenschaft

Im Master Erziehungswissenschaft können die folgenden Studienrichtungen gewählt

werden:

Lebenslanges Lernen und Medienbildung

Pädagogik des Kindes- und Jugendalters

Sonderpädagogik

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Internationalität/Transnationalität

Eine erstmalig getroffene Wahl der Studienrichtung kann in der Regel nicht geändert werden.

Das Studium gliedert sich in folgende Module:

Pflichtmodule der Allgemeinen Erziehungswissenschaft für alle Studienrichtungen

Modul 1: Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Theorien der Erziehungswissenschaft	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Bildungs- und Entwicklungstheorien	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	

Modulprüfung:	Keine Modulprüfung		
Gesamt		4 SWS	10 LP

Es ist entweder das Modul 2a oder das Modul 2b zu belegen.

Modul 2a: Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft	VL	1 oder 2	Pflicht	2	4	
Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft	S	1 oder 2	Pflicht	2	4	
Modulprüfung:	Hausarbeit (12-15 S.) oder schriftliche Ausarbeitung					
Gesamt				4 SWS	8 LP	

Modul 2b: Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Vorlesung Studium generale*	VL	1 oder 2	Pflicht	2	4	
Seminar Studium generale*	S	1 oder 2	Pflicht	2	4	
Modulprüfung:	Schriftliche Ausarbeitung nach Maßgabe des Studium generale					
Gesamt				4 SWS	8 LP	

*Die Vorlesung und das Seminar sind jeweils aus dem aktuellen Angebot des Studium generale auszuwählen.

Module der Studienrichtung: Lebenslanges Lernen und Medienbildung

Modul 3: Theoretische Ansätze Lebenslangen Lernens						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Lebenslanges Lernen, Lernkultur und Biographie	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Theoretische Grundlagen und historische Entwicklung von LLL und EB	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 4: Theoretische Ansätze der Medienbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Ansätze und Konzepte im Kontext von Medienbildung	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Internationale Perspektiven der Medienpädagogik	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Take-Home-Klausur (3 Tage Bearbeitung) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 5: Professionelles Handeln im Rahmen der Medienbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Gestaltung von Lernumgebung	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Professionalität und Medienbildung	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 6: Professionelles Handeln im Rahmen Lebenslangen Lernens						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Lern- und Bildungsberatung	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Bildungsmanagement	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 7: Forschung im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Empirische Forschungsmethoden	S	3	Pflicht	2	5	
Entwicklung von Forschungsdesigns	S	3	Pflicht	2	5	
Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)	S	3	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Forschungsbericht (15-20 S.).					
Gesamt				6 SWS	15 LP	

Modul 8: Theorie-Praxis-Bezug, Lebenslanges Lernen und Medienbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Begleitseminar Theorie-Praxis-Bezug	S	3	Pflicht	2	5	
Praktikum/ Tutorium	P	3	Pflicht		10	
Modulprüfung:	Bericht über die erbrachte Studienleistung.					
Gesamt				2 SWS	15 LP	

Modul 9: Forschungsbegleitung der Master-Arbeit im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kolloquium zur Begleitung der Masterarbeit	Koll.f.Ex.	4	Pflicht	2	3	
MA-Arbeit		4	Pflicht		22	
MA-Prüfung		4	Pflicht		5	
Modulprüfung:	MA-Arbeit (16 Wochen) und mündliche Prüfung (30 Min.).					
Gesamt				2 SWS	30 LP	

Module der Studienrichtung: Pädagogik des Kindes- und Jugendalters

Modul 3: Grundlagen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Theoretische Grundlagen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Methoden der Kindheits- und Jugendforschung	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (12-15 S.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min.).					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 4: Kindheit und Jugend im gesellschaftlichen Kontext						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Wandel von Kindheit und Jugend	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Lebenswelten und Lebenslagen von Kindern und Jugendlichen	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (12-15 S.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min).					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 5: Institutionen/Organisationen der Kinder- und Jugendbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Adressatinnen und Adressaten der Kinder- und Jugendbildung	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Arbeitsfelder und Organisationen der Kinder- und Jugendbildung/Kinder- und Jugendarbeit	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (12-15 S.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min).					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 6: Handlungskonzepte der Kinder- und Jugendbildung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Konzepte der Bildung und Befähigung, Partizipation und Inklusion	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Pädagogischer Umgang mit Differenz und Heterogenität	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (12-15 S.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (30 Min).					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 7: Forschungspraxis im Rahmen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Empirische Forschungsmethoden	S	3	Pflicht	2	5	
Entwicklung von Forschungsdesigns	S	3	Pflicht	2	5	
Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)	S	3	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Forschungsbericht (15-20 S.).					
Gesamt				6 SWS	15 LP	

Modul 8: Theorie-Praxis-Bezug, Pädagogik des Kindes- und Jugendalters						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Begleitseminar Theorie-Praxis-Bezug	S	3	Pflicht	2	5	
Praktikum oder Tutorium	P	3	Pflicht		10	
Modulprüfung:	Bericht über die erbrachte Studienleistung.					
Gesamt				2 SWS	15 LP	

Modul 9: Forschungsbegleitung der Master-Arbeit im Rahmen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kolloquium zur Begleitung der MA-Arbeit	Koll.f.Ex.	4	Pflicht	2	3	
MA-Arbeit		4	Pflicht		22	
MA-Prüfung		4	Pflicht		5	
Modulprüfung:	MA-Arbeit (16 Wochen) und mündliche Prüfung (30 Min.).					
Gesamt				2 SWS	30 LP	

Module der Studienrichtung: Sonderpädagogik

Modul 3: Sonderpädagogik im Lebenslauf (1)						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Sonderpädagogik des Alters	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Spezielle Fragen zur Sonderpädagogik im Lebenslauf	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 4: Professionalität in der Sonderpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Spezielle Förderung	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Bildung und geistige Behinderung	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 5: Sonderpädagogik im Lebenslauf (2)						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Sonderpädagogik des Kindes- und Jugendalters	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Sonderpädagogik des Erwachsenenalters	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 6: Psychoanalytische Pädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Psychoanalytische Pädagogik	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Spezielle Aspekte der Psychoanalytischen Pädagogik	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder mündliche Falldarstellung in der Gruppe (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 7: Forschungen in der Sonderpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Empirische Forschungsmethoden	S	3	Pflicht	2	5	
Entwicklung von Forschungsdesigns	S	3	Pflicht	2	5	
Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)	S	3	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Forschungsbericht (15-20 S.).					
Gesamt				6 SWS	15 LP	

Modul 8: Theorie-Praxis-Bezug, Sonderpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Begleitseminar Theorie-Praxis-Bezug	S	3	Pflicht	2	5	
Praktikum	P	3	Pflicht		10	
Modulprüfung:	Bericht über die erbrachte Studienleistung.					
Gesamt				2 SWS	15 LP	

Modul 9: Begleitung der Masterarbeit im Rahmen der Sonderpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kolloquium zur Begleitung der MA-Arbeit	Koll.f.Ex.	4	Pflicht	2	3	
MA-Arbeit		4	Pflicht		22	
MA-Prüfung		4	Pflicht		5	
Modulprüfung:	MA-Arbeit (16 Wochen) und mündliche Prüfung (30 Min.).					
Gesamt				2 SWS	30 LP	

Module der Studienrichtung: Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Internationalität/Transnationalität

Modul 3: Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik im internationalen Kontext	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Grundlagen der internationalen und transnationalen Sozialen Arbeit	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 4: Sozialpädagogische Problemstellungen im sozialen und gesellschaftlichen Wandel						
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Soziale Problemlagen der SP im internationalen/transnationalen Kontext	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Sozialpädagogische Problemstellungen spezifischer Lebensalter im internationalen/transnationalen Kontext	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 5: Arbeits- und Handlungsfelder der internationalen/transnationalen Sozialpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Adressatinnen und Adressaten in internationalen und transnationalen Feldern der Sozialpädagogik	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Arbeitsfelder und Organisationen der Sozialen Arbeit in internationalen/transnationalen Feldern	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	10 LP	

Modul 6: Sozialpädagogisches Handeln in internationalen/transnationalen Feldern						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kernprobleme des sozialpädagogischen Handelns	S	1 oder 2	Pflicht	2	6	
Handlungskonzepte der SP in internationalen/trans-nationalen Feldern	S	1 oder 2	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (12-15 S.) oder mündliche Prüfung (30 Min.) oder Sitzungsgestaltung und Ausarbeitung (5-10 S.) oder Lerntagebuch.					
Gesamt				4 SWS	11 LP	

Modul 7: Internationale/transnationale Forschung in der Sozialpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Empirische Forschungsmethoden	S	3	Pflicht	2	5	
Entwicklung von Forschungsdesigns	S	3	Pflicht	2	5	
Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)	S	3	Pflicht	2	5	
Modulprüfung:	Forschungsbericht (15-20 S.).					
Gesamt				6 SWS	15 LP	

Modul 8: Theorie-Praxis-Bezug, Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Internationalität/Transnationalität						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Begleitseminar Theorie-Praxis-Bezug	S	3	Pflicht	2	5	
Praktikum	P	3	Pflicht		10	
Modulprüfung:	Bericht über die erbrachte Studienleistung.					
Gesamt				2 SWS	15 LP	

Modul 9: Forschungsbegleitung der Masterarbeit im Rahmen der Sozialpädagogik						
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Kolloquium zur Begleitung der MA-Arbeit	Koll.f.Ex.	4	Pflicht	2	3	
MA-Arbeit		4	Pflicht		22	
MA-Prüfung		4	Pflicht		5	
Modulprüfung:	MA-Arbeit (16 Wochen) und mündliche Prüfung (30 Min.).					
Gesamt				2 SWS	30 LP	

8. Der bisherige Buchstabe „F. Module ohne Abschlussnote, § 11 Abs. 2“ wird zu Buchstabe „H. Module ohne Abschlussnote, § 11 Abs. 2“ und erhält folgende Fassung:

„H. Module ohne Abschlussnote, § 11 Abs. 2

Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote der gemäß dem Anhang vorgeschriebenen Module erfolgt gemäß § 17.

Ausgenommen hiervon ist das folgende Modul:

Modul 1: Theorien und Debatten der Erziehungswissenschaft

Legende:

Koll.f.Ex.	=	Kolloquium für Examenskandidatinnen und -kandidaten
LP	=	Leistungspunkte
P	=	Praktikum
S	=	Seminar
SWS	=	Semesterwochenstunden
VL	=	Vorlesung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.““

Artikel 3

(1) Diese Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in Masterstudiengängen tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

(2) Die Änderungen des Artikels 1 gelten jeweils für Studierende, die ab dem Sommersemester 2015 in den Masterstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Fach Erziehungswissenschaft eingeschrieben werden. Das Recht nach der bisherigen Ordnung geprüft zu werden kann längstens bis einschließlich Sommersemester 2019 ausgeübt werden. Danach muss die Prüfung nach der in Absatz 1 genannten Ordnung abgelegt werden. In Fällen besonderer Härte kann diese Frist angemessen verlängert werden. Hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag. § 26 Abs. 5 HochSchG ist anzuwenden. Eine Verlängerung über das Sommersemester 2021 hinaus ist nicht möglich.

(2) Die Änderungen des Artikels 2 gelten jeweils für Studierende, die ab dem Wintersemester 2015/16 in den Masterstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Fach Erziehungswissenschaft eingeschrieben werden. Das Recht nach der bisherigen Ordnung geprüft zu werden kann längstens bis einschließlich Wintersemester 2019/20 ausgeübt werden. Danach muss die Prüfung nach der in Absatz 1 genannten Ordnung abgelegt werden. In Fällen besonderer Härte kann diese Frist angemessen verlängert werden. Hierüber

entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag. § 26 Abs. 5 HochSchG ist anzuwenden. Eine Verlängerung über das Wintersemester 2021/22 hinaus ist nicht möglich.

Mainz, den 19.12.2014

Der Dekan
des Fachbereichs 02 – Sozialwissenschaften, Medien und Sport

Univ.-Prof. Dr. Gregor Daschmann